



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Von der Mongolei zur EU

-

Geschichte und Kulturen der Turkvölker

Zum Studium der Turkologie in Hamburg

Asien-Afrika-Institut



Dr. Yavuz Köse

Abteilung für Geschichte und Kultur
des Vorderen Orients
Arbeitsbereich Turkologie

Der Vortrag bietet

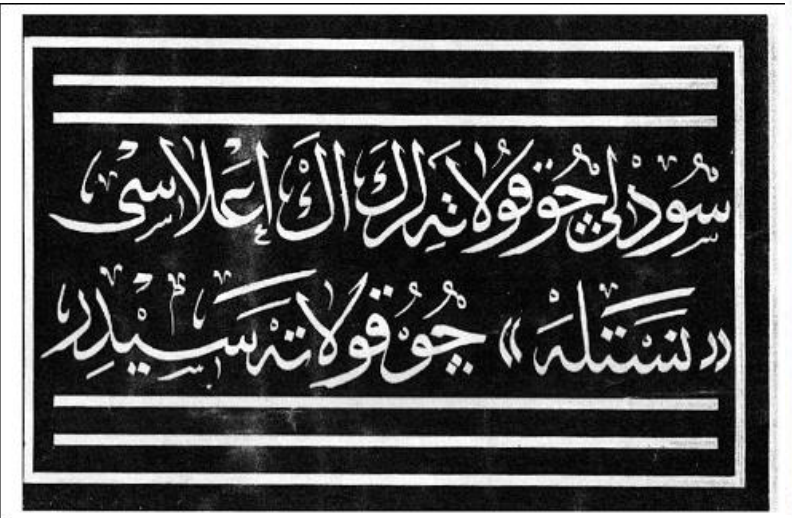
- Überblick über Inhalte und
- Verlauf der Studiengänge
- Überblick zu Möglichkeiten für eine spätere Berufsorientierung.
- Turkologie als Gegenstand der Wissenschaft
- Forschungsthemen



Motivation den Studiengang „Turkologie“ zu studieren?



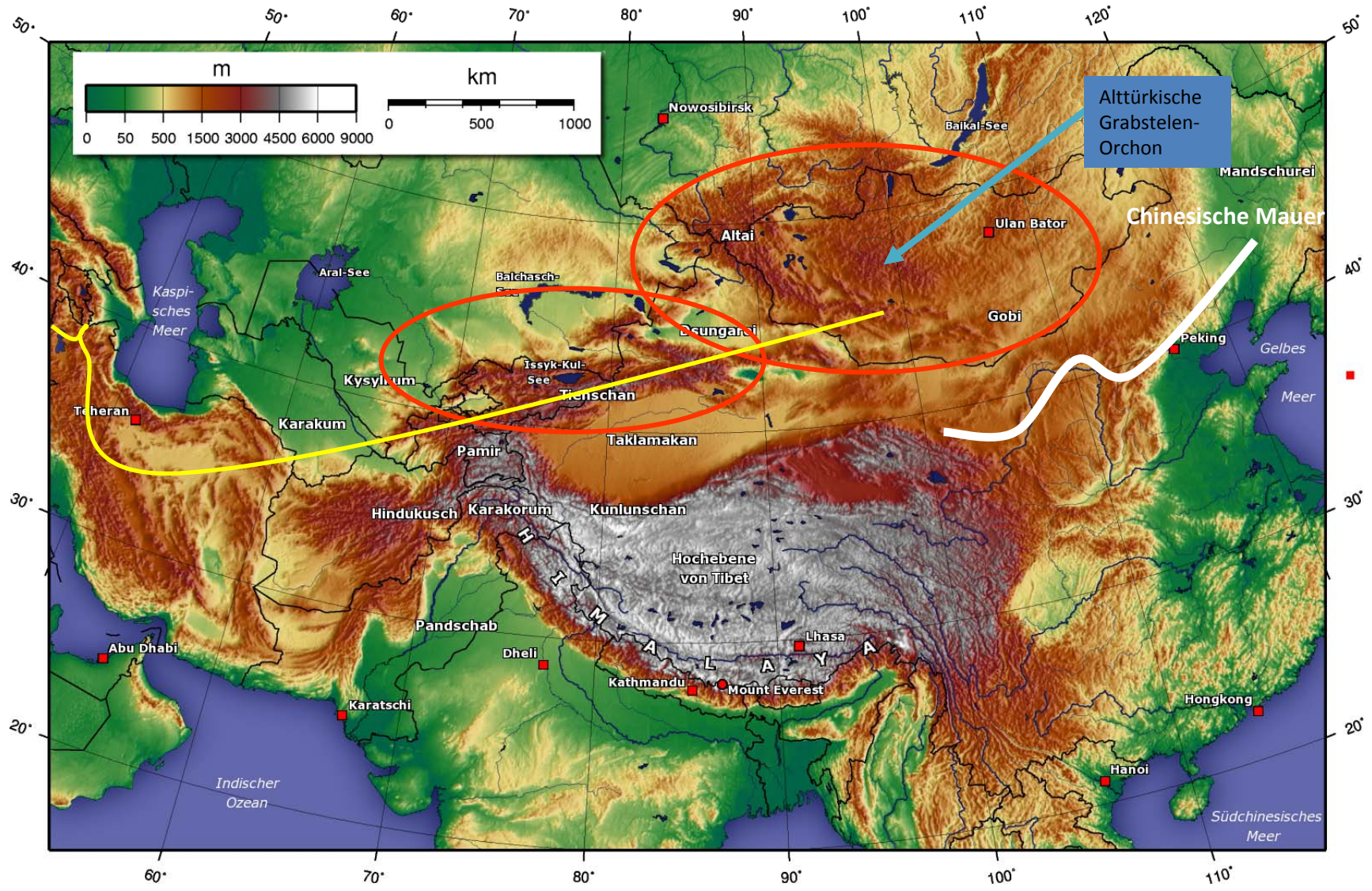
Osmanisch/Türkisch/Islamisch/MODERN?



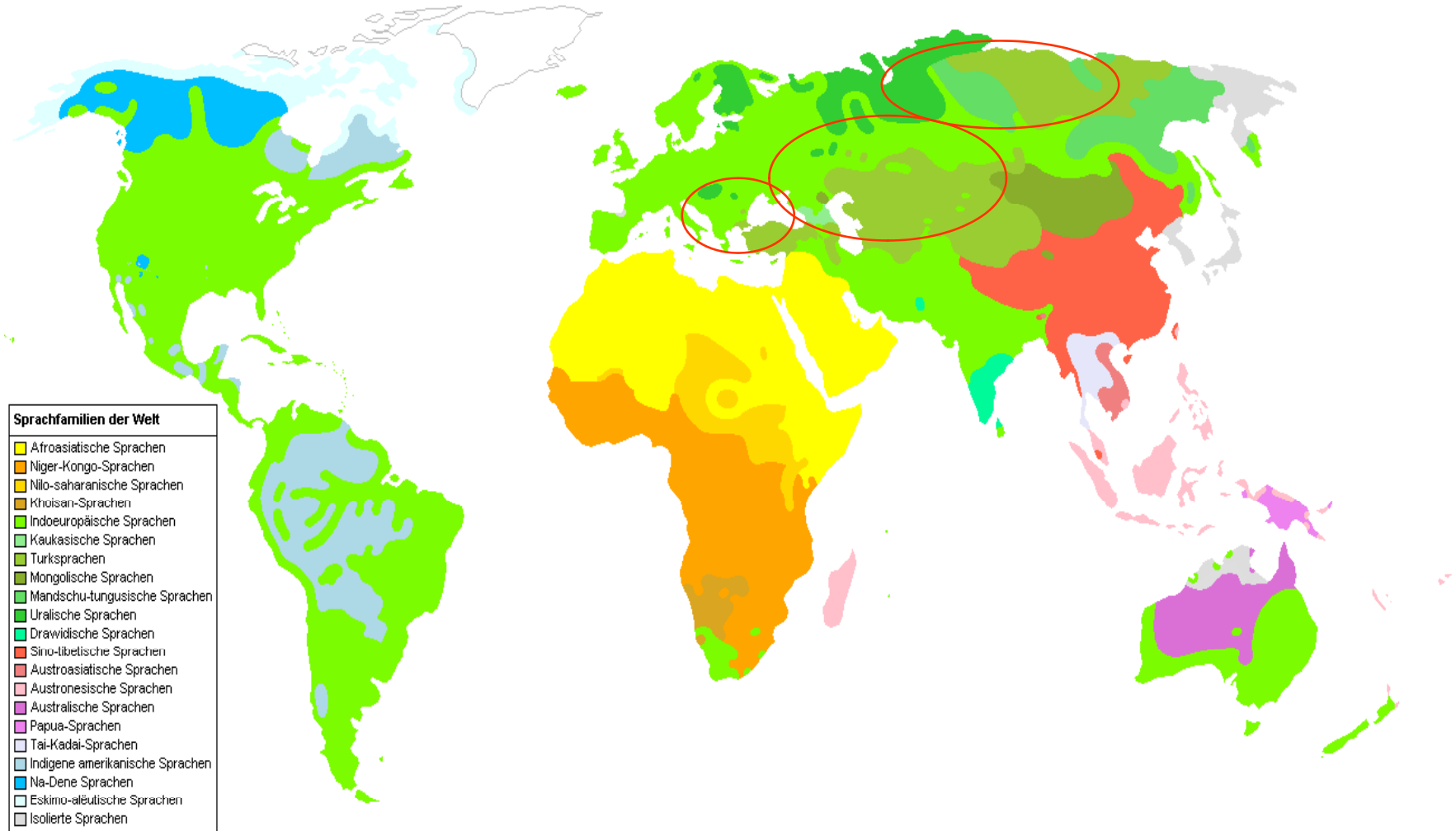
Osmanisch 1294 / 1877.

Hattatı: Şefik. Zerendûd levha. Schwarzer Untergrund, goldene Schrift, im Celi sülüs Duktus.

WOHER DIE TÜRKEN KOMMEN (500-1000nChr.)



Turksprachen und ihre geogr. Verteilung



Turksprachen (ohne Dialekte)

| Westturksprachen | Ostturksprachen | Nordturksprachen | Südwestturkspr./ Oghusisch |
|--|--------------------------------|---|---|
| Karakalpakisch Kasachisch Kirgisisch Nogaiisch Karaimisch Karatschaisch- Balkarisch Kumykisch Jüdisches Krimtatarisch Baschkirisch Chulymisch Tatarisch Tschuwaschisch | Uigurisch & Abdal Usbekisch | Altaiisch/Oirotisch Jakutisch Tuwinisch Kusnetz-Tatarisch Dolganisch Tofa Chakassisch | Türkisch /Aseri Gagausisch Turkmenisch Krimtatarisch&Urum |

Gegenstand der Osmanistik

einige Begriffsdefinitionen

„Osmanistik“ als Fach ist angesiedelt zwischen:

- Islamwissenschaft,
- Geschichte Südosteuropas
- und der arabischen Welt
- sowie der Turkologie

Der Begriff „Turkologie“ subsumiert einerseits die Fächer
Osmanistik, Usbekologie, Tataristik,

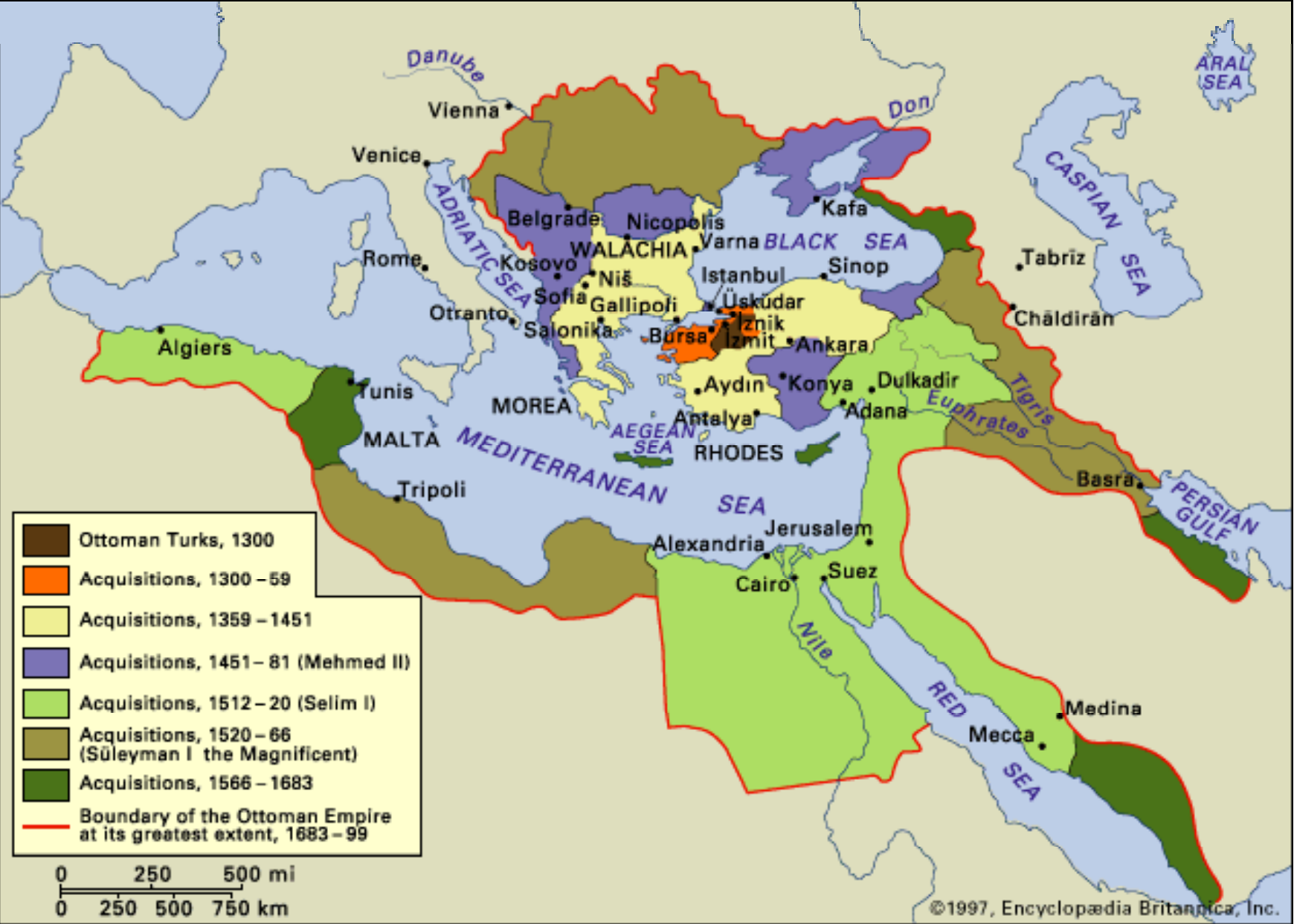
Andererseits ist „Turkologie“ ein Oberbegriff für
die allgemeine und vergleichende Wissenschaft der
Turksprachen*



Zentralasiatische Staaten



Das Osmanische Reich (größte Ausdehnung)



Die Türkei und Nachfolgestaaten des Osmanischen Reiches



Was ist wissenschaftliches Arbeiten?

Grundlage des wissenschaftlichen Arbeitens ist

die

Beschäftigung mit Texten oder Quellen*,

deren

Erschließung und Analyse sowie die

anschließende

Präsentation der Ergebnisse.

Turkologie in Hamburg

Sprache

Maren Fittschen M.A,
Tevfik Turan M.A.
Dr. Latif Durlanık,
Dr. Nejdet Keleş

- Türkeitürkisch
- Osmanisch
- weitere Turksprachen
(Kasachisch)

Literatur

Jun. Prof. Dr. Catharina Dufft

- Literaturgeschichte
- Osmanische/türkische Literatur
- Mediengeschichte

Geschichte und Kultur

Vertr. Prof. Dr. Yavuz Köse

- Osmanistik
- Republikgeschichte
- Zentralasien

TürkeiEuropaZentrum Hamburg →

GIGA Hamburg: <http://www.giga-hamburg.de/>





Das TürkeiEuropaZentrum (TEZ) will interdisziplinär die Türkeikompetenz an der Universität Hamburg und anderer wissenschaftlicher Institutionen in der Hansestadt und im norddeutschen Raum zusammenführen und sie bundes- und europaweit vernetzen. Gemeinsam mit deutschen und türkischen sowie weiteren europäischen Partnern führt das Zentrum innovative Forschungsprojekte durch. Auch soll der Dialog zwischen Deutschland und der Türkei nicht nur auf wissenschaftlichem Gebiet gefördert werden.

Das 2008 gegründete TürkeiEuropaZentrum ist am Asien-Afrika-Institut der Fakultät für Geisteswissenschaften angegliedert, Projektträger ist die Professur für Turkologie in der Abteilung Vorderer Orient.

<http://www.aai.uni-hamburg.de/tuerkeieuropa/>

Blog TürkeiEuropaZentrum Hamburg



HOME TürkeiEuropaZentrum Medienspiegel Veranstaltungen Publikationen Hamburg 50 Jahre Anwerbeabkommen

TEZ-Vortrag am 21.06.2011: Nach den Parlamentswahlen in der Türkei

Erstellt am 25. Mai 2011 von [tez](#)



Vortrag von [Dr. Günter Seufert](#)
(Stiftung Wissenschaft und Politik,
Berlin)

Der Vortrag analysiert die
Ergebnisse der Parlamentswahlen
in der Türkei vom 12. Juni 2011
und beleuchtet ihre Bedeutung für
die Diskussion um eine neue
Verfassung, die Lösung des

Kurdenproblems und das Verhältnis zur Europäischen Union.

Eine Veranstaltung des TürkeiEuropaZentrums an der Universität



Juni 2011


| M | D | M | D | F | S | S |
|----|----|----|----|----|----|----|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| 27 | 28 | 29 | 30 | | | |

« Mai




Meta

- [Admin](#)
- [Ahmekten](#)

<http://tezhamburg.wordpress.com/>



Interesse? Anforderungen

- **Freude am Erlernen fremder Sprachen**
 - **Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten mit verschiedenen Methoden**
 - **Bereitschaft zu kritischer Distanz gegenüber den Grundannahmen eigenen Denkens**
 - **Spaß daran, Argumente zu entwickeln, zu strukturieren und zu begründen**
 - **Eigenständigkeit, Ausdauer, Interesse an interkultureller Kommunikation**
 - **Gutes Lese- und Hörverständnis im Deutschen und Englischen (eventl. Französisch)**
- 
- 
- 

Formalia

| Bewerbung | Bewerbungsfrist | Numerus Clausus | Zulassungen |
|--|-----------------|--------------------------------|--------------------------|
| Ja | 01.06.-15.07. | Ja (variiert) die besten 35 | ca. 25 (HF) + 10 (NF) |
| Studienbeginn: Oktober (immer im Wintersemester), 8 Semester (HF) | | | |
| Studium als Haupt- und Nebenfach | | | |

Vorabinformationen auf unserer Homepage

<http://www.aai.uni-hamburg.de/voror/Studieren.html>



Der Internationale Bachelorstudiengang Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients

Vermittelt grundlegende Kenntnisse über Geschichte und Gegenwart, Kulturen, Religionen und Sprachen der Zielregion.

Hauptziel

Erwerb der Fähigkeit, komplexe historische und kulturelle Zusammenhänge zu analysieren.

Die Befähigung zu historisch und philologisch fundierter Analyse stellt eine wesentliche Voraussetzung dar, um auch die heutigen Kulturen und Gesellschaften des Vorderen Orients in ihrer Komplexität verstehen zu können.

Der **Erwerb guter passiver und aktiver Sprachkenntnisse** in mindestens einer der Hauptsprachen des Vorderen Orients (Persisch, Arabisch oder Türkisch) und von Grundkenntnissen in mindestens zwei weiteren Sprachen/Sprachvarietäten **ist integraler Bestandteil des Studiums**. Diese Sprachkenntnisse ermöglichen den direkten Zugang zu **Originalquellen**.



Angebotene Studiengänge

- Internationaler BA-Studiengang „Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients“
Schwerpunkt: **Turkologie**
- Teilstudiengang Türkisch im Rahmen des Bachelor- sowie Masterstudiums für das **Lehramt** (für Primar- und Sekundarstufe sowie Gymnasien)



Schwerpunkt Turkologie

Der Schwerpunkt Turkologie innerhalb des Studiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients vermittelt

- grundlegende Kenntnisse über Geschichte, Sprachen und Kulturen des turksprachigen Raums, insbesondere der Türkei.

Die **Studienziele** sind im Besonderen:

- Erwerb von Grundkenntnissen über die Geschichte und Kulturen des Vorderen Orients
- Erwerb guter passiver und aktiver Kenntnisse des Türkischen, sowie mindestens guter Grundkenntnisse einer weiteren Hauptsprache des Vorderen Orients (Persisch oder Arabisch)
- Erwerb solider und ausbaufähiger Grundkenntnisse über die Geschichte, Kultur(en) und Landeskunde des Osmanischen Reichs und der Türkei
- Erwerb von Grundkenntnissen einer weiteren Turksprache bzw. einer älteren Sprachstufe des Türkischen.



Internationaler Bachelorstudiengang Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients im Hauptfach mit Schwerpunkt *Turkologie*

| Phase | Module AAI | 1. Sprache | 2. Sprache (modern oder klassisch) | 3. Sprache | regionenspezifische Module | |
|--|--|--|---|--|--|---|
| Einführungsphase 1.-4. Semester | Einführung in wissenschaftliche Grundbegriffe [AAI] Vorlesung A (1 SWS/2 LP) Vorlesung B (1 SWS/2 LP) Vorlesung C (1 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Einführung in die türkische Sprache [VO-E3] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/7 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/7 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Einführung in die persische Sprache [VO-E1] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/7 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/7 LP) <u>oder</u> Einführung in die arabische Sprache [VO-E2] Sprachlehrveranstaltung A (8 SWS/8 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/6 LP) <i>Wahlpflichtmodule</i> | | Einführung in Geschichte und Kulturen des Vorderen Orients [VO-E4] Vorlesung (2 SWS/3 LP) Grundlagenseminar (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Einführung in die Grundlagen der Turkologie [VO-E7] Grundlagenseminar (2 SWS/4 LP) Tutorium (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| | | Vertiefung der türkischen Sprache [VO-A3] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/5 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/5 LP) <i>Pflichtmodul</i> | | | Geschichte und Kulturen der turksprachigen Welt [VO-A6] Grundlagenseminar A (2 SWS/4 LP) Grundlagenseminar B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | |
| Aufbauphase 3.-6. Semester | | Vertiefende Übungen Türkisch [VO-V4] Übung A (2 SWS/4 LP) Übung B (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | | Einführung in die zweite Schwerpunktsprache (Turksprache) [VO-V8] Sprachlehrveranstaltung A (2 SWS/5 LP) Sprachlehrveranstaltung B (2 SWS/5 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Geschichte und Gegenwart der Türkei [VO-V14] BA-Seminar A (2 SWS/5 LP) BA-Seminar B (2 SWS/5 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Religionen [VO-V15] BA-Seminar (2 SWS/5 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| Vertiefungsphase 5.-8. Semester | | | | | | |
| | Studium/Praktikum in der Zielregion (30 LP) | | Nachbereitung Auslandsaufenthalt [VO-V17] (3 LP) <i>Pflichtmodul</i> | | | Abschlussmodul [VO-V18] Kolloquium (2 LP) BA-Arbeit (8 LP) mündl. Prüfung (2 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| Lektüreliste (während der Aufbauphase, 3 LP) und kleine schriftliche Arbeit (frühestens im fünften, spätestens im siebten Semester 4 LP) | | | | | | |

<http://www.aai.uni-hamburg.de/voror/Studieren.html>

Leistungsüberprüfung:

Sprachprüfungen: Klausuren

Modulprüfungen: Klausuren bzw. Hausarbeiten (8-10, 12-15 S.), Referate

Abschlussarbeiten: 25-30 Seiten

Studieninhalte

- Erlernen der (Türkei-) türkischen Sprache
- Osmanische und türkische Geschichte
- Türkische Literatur
- Die Türkei heute (Landeskunde)
- Die Türkei und/in Europa
- Historische, philologische und sozialwissenschaftliche Arbeitsmethoden
- Studium/Praktikum in der Zielregion
- Bachelor-Arbeit

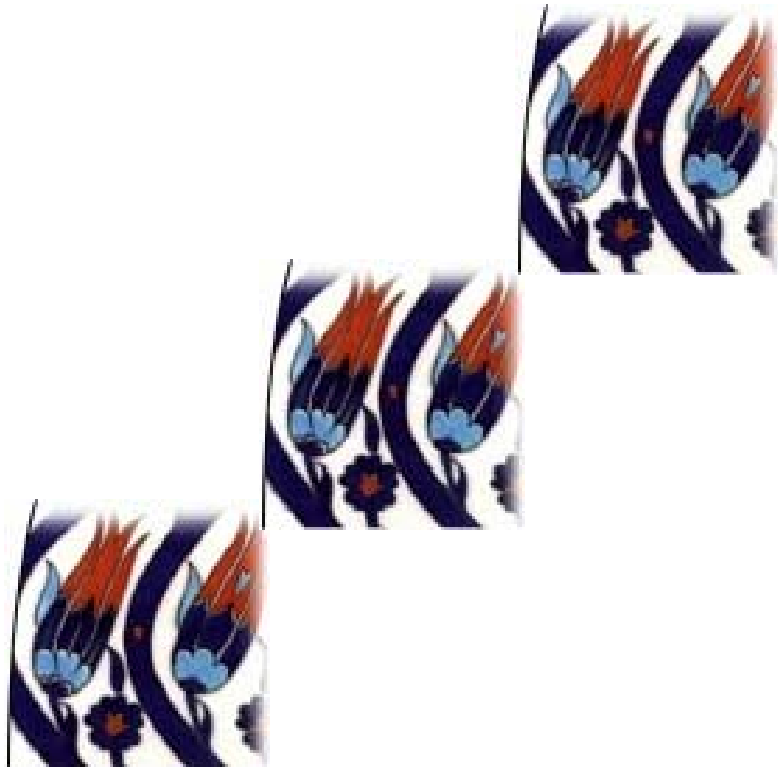


Modul: Studium/Praktikum in der Zielregion

Erasmusstipendium bzw.

Stipendien für Auslandsaufenthalte

[PROMOS Stipendien](#)



Erasmus Kooperationen mit der Türkei

[Bilgi University](#)

History

Comparative Literature

[Bogazici University](#)

History

Literatur

Atatürk Institute (M.A./Dr.)

[Marmara Üniversitesi](#)

Türk Dili ve Edebiyatı

[Sabanci University](#)

History/Turkish Studies

**Yıldız Teknik Üniversitesi İstanbul
(demnächst)**

Angebotene Studiengänge

- Internationaler BA-Studiengang „Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients“
Schwerpunkt: **Turkologie**
- Teilstudiengang Türkisch im Rahmen des Bachelor- sowie Masterstudiums für das **Lehramt** (für Primar- und Sekundarstufe sowie Gymnasien)



Formalia

| Bewerbung (besondere Zugangsvoraussetzungen)* | Bewerbungsfrist | Numerus Clausus | Zulassungen |
|--|-----------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| Sprachprüfung (01.07.2010) | Spätestens 10 Tage vor Prüfung | Ja (variiert) die besten 35 | ca. 25 (HF) + 10 (NF) |
| Bewerbung für den Studiengang | 01.06.-15.07. | | |
| Studienbeginn: Oktober (immer im Wintersemester) (6 Semester) | | | |
| Studium als erstes- und zweites Fach | | | |

Weitere Informationen auf unserer Homepage

<http://www.aai.uni-hamburg.de/voror/Studieren.html>



Sprachprüfung (Lehramt Türkisch)

*Nachweis von

- a) aktiven und passiven Türkischkenntnissen durch das Ablegen und Bestehen einer Sprachprüfung. Sie dient der Feststellung der Türkischsprachkenntnisse, die zur Teilnahme an diesem Studium erforderlich sind;
- b) **Nachweis** von passiven Englischkenntnissen durch das korrekte Zusammenfassen eines englischen Fachtextes im Rahmen genannter Sprachprüfung.

Weitere Informationen auf unserer Homepage

<http://www.aai.uni-hamburg.de/voror/Studieren.html>



Teilstudiengang *Türkisch im Rahmen des Bachelorstudiums* für das Lehramt Primarstufe und Sekundarstufe I (LAPS) (40 LP)

| Semester | Sprachwissenschaft Türkisch | Geschichte, Kultur, Landeskunde | Sprachpraxis Türkisch |
|-------------|--|---|---|
| 1. Semester | Modul: Einführung in die Linguistik des Türkischen [TR_LoG-01] Grundlagenseminar: Linguistik I (2 SWS/3 LP) | Modul: Einführung in die Grundlagen der Turkologie (LoG) [TR_LoG-02] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) Tutorium: (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Sprachpraxis Türkisch [TR_LoG-05] Übung: Mündlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) |
| 2. Semester | Grundlagenseminar: Linguistik II (2 SWS/3 LP) Übung: Grammatik (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Geschichte und Gegenwart der Türkei [TR_LA-04] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Übung: Schriftlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| 3. Semester | | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> Modul: Einführung in die türkische Literatur [TR_LA-07] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Modul: Übersetzung Deutsch-Türkisch/Türkisch-Deutsch [TR_LA-10] Übung: Übersetzung I (2 SWS/2 LP) |
| 4. Semester | Modul: Mehrsprachigkeit [TR_LoG-08] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Übung: Übersetzung II (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| 5. Semester | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | | |
| 6. Semester | | Modul: Geschichte und Kultur der Türkei [TR_LoG-11] B.A.-Seminar: (2 SWS/3 LP) <i>Pflichtmodul</i> | |

Türkisch als erstes Fach - Lehramt an Gymnasien (LAGym) (80 LP)

| Semester | Sprachwissenschaft Türkisch | Geschichte, Kultur, Landeskunde | Sprachpraxis Türkisch | |
|-------------|--|--|---|---|
| 1. Semester | Modul: Einführung in die Linguistik des Türkischen [TR_LG-02] Grundlagenseminar: Linguistik I (2 SWS/3 LP) | Modul: Einführung in die Grundlagen der Turkologie [TR_LG-03] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) Tutorium: (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Sprachpraxis Türkisch [TR_LG-06] Übung: Mündlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) Übung: Schriftlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS/2 LP) | |
| 2. Semester | Grundlagenseminar: Linguistik II (2 SWS/3 LP) Übung: Grammatik (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Geschichte und Gegenwart der Türkei [TR_LA-04] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Übung: Schriftlicher Ausdruck Türkisch II (2 SWS/2 LP) Übung: Lektüre türkischer Texte (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | |
| 3. Semester | Modul: Mehrsprachigkeit [TR_LG-09] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> Modul: Einführung in die türkische Literatur [TR_LA-07] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Modul: Übersetzung Deutsch-Türkisch/Türkisch-Deutsch [TR_LA-10] Übung: Übersetzung I (2 SWS/2 LP) | |
| 4. Semester | Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> Modul: Geschichte und Kultur der Türkei (LA Gym, I. Fach) [TR_LG1-12] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Übung: Übersetzung II (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | |
| 5. Semester | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) | Modul: Einführung in das Osmanische [TR_LG1-14] Sprachlehrveranstaltung: Osmanisch I (2 SWS/4 LP) | |
| 6. Semester | | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Sprachlehrveranstaltung: Osmanisch II (2 SWS/4 LP) Übung: Osmanische Lektüre (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Abschlussmodul [TR_LG1-16] (10 LP) |

Türkisch als zweites Fach im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) (60 LP)

| Semester | Sprachwissenschaft Türkisch | Geschichte, Kultur, Landeskunde | Sprachpraxis Türkisch |
|-------------|--|---|---|
| 1. Semester | Modul: Einführung in die Linguistik des Türkischen [TR_LG-02] Grundlagenseminar: Linguistik I (2 SWS/3 LP) | Modul: Einführung in die Grundlagen der Turkologie [TR_LG-03] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) Tutorium: (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Sprachpraxis Türkisch [TR_LG-06] Übung: Mündlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) Übung: Schriftlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS/2 LP) |
| 2. Semester | Grundlagenseminar: Linguistik II (2 SWS/3 LP) Übung: Grammatik (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Geschichte und Gegenwart der Türkei [TR_LA-04] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Übung: Schriftlicher Ausdruck Türkisch II (2 SWS/2 LP) Übung: Lektüre türkischer Texte (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| 3. Semester | Modul: Mehrsprachigkeit [TR_LG-09] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> Modul: Einführung in die türkische Literatur [TR_LA-07] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | Modul: Übersetzung Deutsch-Türkisch/Türkisch-Deutsch [TR_LA-10] Übung: Übersetzung I (2 SWS/2 LP) |
| 4. Semester | Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> Modul: Geschichte und Kultur der Türkei (LA Gym, 2. Fach) [TR_LG2-13] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Übung: Übersetzung II (2 SWS/2 LP) <i>Pflichtmodul</i> |
| 5. Semester | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | B.A.-Seminar: (2 SWS/4 LP) <i>Pflichtmodul</i> | Modul: Einführung in das Osmanische [TR_LG2-15] Sprachlehrveranstaltung: Osmanisch I (2 SWS/4 LP) |

Berufsfelder für Turkologen

Die vermittelten sprachlichen und kulturellen Kompetenzen stellen **wesentliche Schlüsselqualifikationen** für ein breites berufliches Spektrum dar.

ACHTUNG: der BA-Turkologie-Studiengang ist nicht Berufsqualifizierend!

A[llgemeine-**B**[erufsqualifizierende-**K**[urse]!!!

Verlage oder
Medien

Wirtschaft
(Firmen in Deutschland/
Türkei)

Institutionen
-Stiftungen
-NGO's
-Sozialeinrichtungen

Beratung/PR

Behörden
Ministerien

*Akademischer
Dienst*

ÜbersetzerIn
DolmetscherIn

Wissenschaft/
Forschung



Turkologie-/Lehramt Türkisch-Studium in Hamburg

Vorteile



Angesiedelt am deutschlandweit einzigartigen **Asien-Afrika-Institut**
→ Immense Fächervielfalt und Kombinationsmöglichkeiten



Eingebettet in eines der **größten universitären Zentren für Studien über den Vorderen Orient** im deutschsprachigen Raum
→ Interdisziplinarität



4 Jähriger Internationaler Bachelorstudiengang mit einem einsemestrigen Studienaufenthalt (bessere Spracherwerbsmöglichkeit)
→ **Kooperationen** mit den besten Universitäten in der Türkei



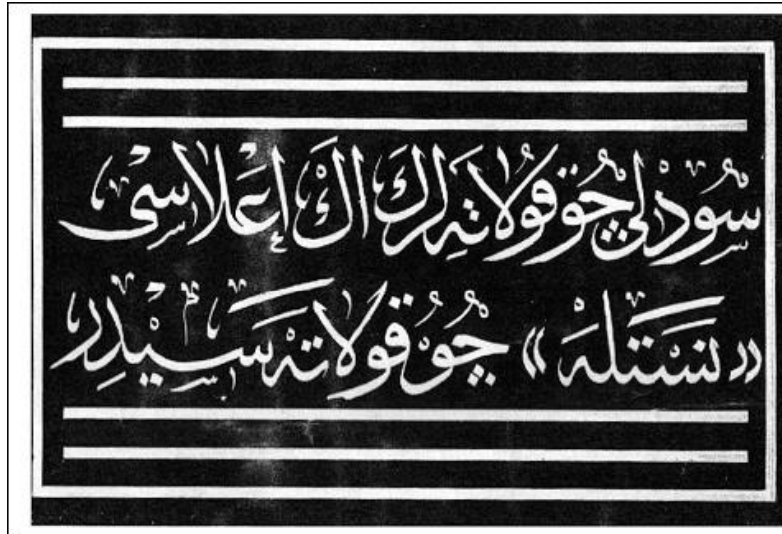
Bachelor-Teilstudiengang Türkisch mit thematischer Vielfalt (neben Sprachwissenschaft, Literatur und Geschichte), die in Deutschland einzigartig ist



TürkeiEuropaZentrum (TEZ): enge Verknüpfung von Lehre und Forschung

Turkologie als Forschungsgegenstand

Beispiel I: Marketing- und Konsumgeschichte des spätosmanischen Reiches



Osmanisch 1294 / 1877.

Hattatı: Şefik. Zerendûd levha. Schwarzer Untergrund, goldene Schrift, im Celi sülüs

Duktus. <http://muze.semazen.net/content.php?id=00109>



Beispiel II: Die Türkei und Europa im Prozess der Europäisierung – Anpassung, Abwehr oder schöpferische Aneignung?

TürkeiEuropaZentrum (TEZ): Forschergruppe
(Sozial- und geistes- bzw. kulturwissenschaftlichen Disziplinen in einer Forschergruppe)

Forschungsfelder

- (1) Europäisierung als „schöpferische Aneignung“ in der Türkei*
- (2) Europäisierung als Selbstvergewisserung Europas*
- (3) Europäisierung und die Formierung eines „dritten Raums“*

Beteiligte Disziplinen

- Erziehungswissenschaften
- Geschichtswissenschaft
- Literaturwissenschaften
- Soziologie
- Turkologie
- Wirtschaftswissenschaften